



Schutz- und Hygienekonzept in der Geschäftsstelle der KGS (Aktualisierung – Stand 03.02.2021)

Auf Grundlage der aktuellen Beschränkungen durch einschlägige Allgemeinverfügungen des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor der Corona-Pandemie gelten in der Geschäftsstelle der KGS als Bildungsstätte besondere Auflagen. Alle Mitarbeiter und Besucher werden angehalten, die nachfolgenden Hinweise sorgfältig zu beachten und ggf. umzusetzen. Mit der gemeinsamen Einhaltung der unten genannten Regeln sehen wir die Voraussetzungen erfüllt, unseren Veranstaltungsbetrieb wieder aufzunehmen.

Persönliche Hygiene

Die Ansteckung und Ausbreitung des Corona-Virus erfolgt durch Tröpfcheninfektion, in erster Linie durch Schleimhäute der Atemwege, Mund- und Nasenschleimhaut sowie Augenbindehaut, wenn diese durch kontaminierte Hände berührt werden.

Hygienische Vorbeugemaßnahmen sind:

- Gründliche Händehygiene durch Händewaschen mit Seife ca. 20-30 Sekunden lang nach Betreten der Geschäftsstelle, zusätzlich Desinfektion mittels der zur Verfügung stehenden Desinfektionsspender möglich
- Möglichst den Kontakt der Hände mit dem Gesicht vermeiden, z. B. kein Augenreiben, etc.
- Berührungen mit anderen Anwesenden vermeiden (kein Händeschütteln oder Umarmungen), den vorgeschriebenen Abstand von ca. 1,5 m wahren
- Husten- und Niesetikette beachten, d. h. beim Husten oder Niesen am besten weg-drehen, den größtmöglichen Abstand zu anderen halten und in die Armbeuge hus-ten/niesen
- Bei Krankheitssymptomen (v. a. Fieber, trockener Husten, Atembeschwerden) vom Besuch der Geschäftsstelle absehen und einen Arzt zur Abklärung aufsuchen

Ab sofort ist das Tragen einer Medizinischen Mund-Nasenschutz Maske in unserer Geschäftsstelle verpflichtend, außer am Platz des Teilnehmers im Veranstaltungsraum und Cafeteria. Auf Wunsch stellen wir den Besuchern eine entsprechende Schutzmaske kostenfrei zur Verfügung.

Raumhygiene (Seminar-, Pausen- und Büroräume, Zugänge, Sanitärbereich)

- Unsere Veranstaltungsräume, einschließlich Cafeteria, gewährleisten durch die entsprechende Bestuhlung den vorgeschriebenen Mindestabstand von 1,5 m.
- Die Räumlichkeiten werden durch die Lüftungsanlage regelmäßig gelüftet, zusätzlich werden Mitarbeiter der Geschäftsstelle in den Pausen stoßlüften.
- Die Oberflächen werden regelmäßig während und nach jeder Veranstaltung durch Servicekräfte gereinigt.



- Oberflächen mit häufigem Händekontakt, wie z. B. Türklinken, Fahrstuhlknöpfe, Treppengelände, werden mindestens 2 mal täglich gereinigt.
- In den Sanitärbereichen stehen neben ausreichend Flüssigseife und Einmalhandtüchern auch Desinfektionsspender zur Verfügung.
- Der Aufzug ist mit Mund-Nasen-Schutzmaske und von max. 2 Personen gleichzeitig zu benutzen.

Beköstigung

Das Kuchenangebot finden Sie bereits einzeln portioniert.

Der Mittagsimbiss wird Ihnen am Tisch serviert. Die Tischanordnung in der Cafeteria gewährleistet den entsprechenden Mindestabstand. Bitte lassen Sie Ihr benutztes Geschirr auf dem Tisch stehen.

Krankheitssymptome während des Aufenthalts in der Geschäftsstelle

Sollten Sie während des Aufenthalts in unserer Geschäftsstelle bei sich akut auftretende Krankheitssymptome feststellen, die auf Corona-Infektion hindeuten, wenden Sie sich bitte umgehend an ein Mitglied unseres Teams Seminare im Büro im 2. OG. In unserer Geschäftsstelle ist ein Isolationsbereich vorhanden. Wir werden uns um Sie kümmern und umgehend einen Arzt kontaktieren.

Eine Bitte in eigener Sache

Falls Sie innerhalb von 14 Tagen nach dem Besuch unserer Veranstaltung positiv auf SARS-CoV-2 getestet werden sollten, informieren Sie uns bitte umgehend unter der Rufnummer 0341 984 10-99. Wir bedanken uns für die Rücksichtnahme!